

1 Warum gibt es diese Regeln?

Feuerungsanlagen — Kamine, Öfen, Heizungen — gehören zu den **brandgefährlichsten Anlagen im Gebäude**. Defekte Schornsteine, falsch dimensionierte Züge oder nicht abgenommene Anlagen sind häufige Brandursachen.

- Staatliche Kontrolle schützt Bewohner **und** Nachbarn
- Zuständig: der **Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)** in jedem Kehrbezirk
- Rechtliche Grundlage: **SchfHwG, KÜO, 1. BImSchV**
- Wer die Regeln kennt, hat **keinen Stress**

Gut zu wissen:

Jeder Kehrbezirk hat einen fest zugewiesenen BSM mit ca. **500–800 Haushalten**. Er führt ein Kehrbuch und weiß genau, wer wann zuletzt kontrolliert wurde.

2 Was ist die TAF?

TAF = Technische Angaben für Feuerungsanlagen. Dieses Formblatt müssen Bauherren und Fachbetriebe **10 Tage vor Baubeginn** beim zuständigen BSM einreichen — damit der Schornsteinfeger die Anlage kennt, bevor sie gebaut wird.

Was enthält die TAF?

- Feuerstättentyp und Hersteller
- Schornsteinmaße (Querschnitt, lichte Weite)
- Wirksame Schornsteinhöhe
- Nennwärmeleistung in kW
- Brennstoffart

Wann ist die TAF Pflicht?

- Neuinstallation einer Feuerungsanlage
- Austausch des Wärmeerzeugers
- Sanierung mit **Nutzungsänderung** (z.B. Brennstoffwechsel)

✓ Merklin übernimmt die TAF

Als Fachbetrieb füllen wir das TAF-Formblatt für Sie aus und reichen es fristgerecht beim BSM ein. Sie müssen sich um nichts kümmern.

Frist einhalten — Fehler vermeiden — sicher starten.

3 Was ist die Abnahme?

Nach der Fertigstellung prüft der BSM die Anlage vor Ort.
Erst dann darf offiziell in Betrieb genommen werden.

- BSM misst den **Zug** (Unterdruck im Schornstein)

- Er prüft die **Dichtheit** aller Verbindungen
- Er kontrolliert **Abstände** zu brennbaren Teilen
- Er prüft ob Anlage der **eingereichten TAF entspricht**

Das **Abnahmeprotokoll** ist die offizielle Freigabe —
Grundlage für Ihren Versicherungsschutz.

■ Ohne Abnahme:

Keine **legale Inbetriebnahme**. Wer ohne Abnahme heizt, riskiert Bußgelder und verliert den **Versicherungsschutz** im Brandfall.

✓ Merklin koordiniert

Wir stimmen den Abnahmetermin mit dem BSM ab und stellen alle Unterlagen bereit.

4 Wer ist der Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)?

- Staatlich **bestellter Kontrolleur** für seinen Kehrbezirk
- Zuständig für ca. **500–800 Haushalte**
- **Pflichtleistungen:** Kehren, Messen, TAF, Abnahme
- Er führt das offizielle **Kehrbuch**

Was der BSM NICHT macht:

- Keine **Sanierungen oder Reparaturen**
- Keine **Auskleidung oder Erneuerung** von Schornsteinen
- Keine Montage von Öfen oder Feuerstätten

BSM finden:

- Schornsteinfegerinnung des Bundeslandes
- Gemeindeverwaltung / Rathaus
- Bundesverband: **schornsteinfeger.de**
- Oder: einfach **Merklin fragen** — wir kennen die lokalen BSM

Tipp

In Freiburg und dem Breisgau kennen wir die zuständigen BSM. Wir stellen den Kontakt für Sie her.

5 Typische Fristen im Überblick

Schritt	Frist / Zeitpunkt	Wer?	Hinweis
TAF einreichen	10 Tage vor Baubeginn	Fachbetrieb / Bauherr → BSM	Merklin übernimmt das
Abnahme beantragen	Nach Fertigstellung, vor Inbetriebnahme	Fachbetrieb / Bauherr → BSM	Abnahmeprotokoll aufbewahren

Erstkehrung	Innerhalb der ersten Heizsaison	BSM — automatisch	BSM meldet sich selbst
Regelmäßige Kehrung	Je nach Feuerstätte 1× bis alle 3 Jahre	BSM — Pflichtleistung	Kehrpflicht laut KÜO
Abgasmessung (1. BImSchV)	Alle 2 Jahre (Öl, Gas, Pellets)	BSM	Pflicht seit 2010

* Genaue Intervalle je nach Bundesland und Anlagentyp. Maßgeblich ist der Kehrplan Ihres BSM.

6 Was Merklin für Sie übernimmt

Merklin Schornsteintechnik — Ihr Rundum-Sorglos-Service

Wir kennen die Bürokratie — und nehmen sie Ihnen ab. Von der TAF bis zur Abnahme kümmern wir uns um **alles**:

- TAF-Formblatt ausfüllen und einreichen
- Koordination mit dem BSM für Abnahme
- Alle Unterlagen für die Versicherung
- Fristenüberwachung und Erinnerung

Wir kümmern uns um den Papierkram — Sie heizen.

Tel. 07665 9477576 | kamin-freiburg.de